

Curriculum Klasse 8 (F8) – Übersichtsraster für das erste Lernjahr der dritten Fremdsprache (G8)

(Verweise: **Medien**: rot, **Verbraucherbildung**: grün, **Europa**: blau, **KAOA**: braun, **fakultative Unterrichtsvorhaben**: gelb)

Unterrichtsvorhaben zugeordnete Themenfelder <small>des soziokulturellen Orientierungswissens</small>	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Hinweise
<p>UV 8.1</p> <p>Bonjour de Paris ca. 20 UStd.</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung: Begrüßungsformen in Frankreich, sich vorstellen, Städtereisen unternehmen, Familienleben</p> <p>Lebensgestaltung/Frankophonie: Sehenswürdigkeiten von Paris,</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hör-/Hörsehverstehen - Identifizierung und Einordnung von Sprechern in ritualisierten Kontaktsituationen - ritualisierte Bitten, Fragen, Aufforderungen und Erklärungen einordnen und verstehen • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - reproduktives Sprechen in ritualisierten Kontaktsituationen (<i>première prise de contact, discours en classe</i>) 	<p>Schwerpunktsetzung: Orientierung am natürlichen Spracherwerb - Prinzip „Hören, dann Sprechen“; Erkennung von Wortgrenzen; Zuordnung von Bedeutungen zu Wörtern und Wortfolgen; Intonations- und Aussprachemuster im Französischen, Akzente und besondere Schriftzeichen (<i>cédille, tréma</i>, besondere Buchstaben), Sprachvergleich (↔ Deutsch → Französisch)</p> <p>Synergien: Vokabellernstechniken (↔ Latein/Englisch → Französisch)</p> <p>Entlastung: Lautschrift des Französischen als Aussprachehilfe</p>
<p>UV 8.2</p> <p>Paris, notre ville ca. 20 UStd.</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung: Alltag französischer Jugendlicher in Paris</p> <p>Lebensgestaltung/Frankophonie: Wegbeschreibung und öffentliche Verkehrsmittel in Paris</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen - einfachen didaktisierten Hörtexten nach bestimmten Vorgaben und Mustern wesentliche Informationen entnehmen • Sprachmittlung - in der jeweils anderen Sprache das Wesentliche von einfacheren Äußerungen sinngemäß wiedergeben 	<p>Schwerpunktsetzung: Reproduktives Schreiben gemäß dem Prinzip „erst Lesen, dann Schreiben; Diskrepanz Schriftbild-Lautbild</p> <p>Synergien: Wörterschließungsstrategien (↔ Deutsch/Englisch/Latein → Französisch); Grammatikerschließungsstrategien (↔ Latein → Französisch, z.B. Angleichung der Adjektive); Vergleich Textformate (↔ Deutsch/Englisch → Französisch)</p> <p>Entlastung: Sprachverwandtschaft der romanischen Sprachen nutzen (Grammatik)</p>
<p>UV 8.3</p> <p>On fait la fête ca. 20 UStd.</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung: Alltag französischer Jugendlicher: Partys planen</p> <p>Lebensgestaltung/Frankophonie: Bayonne, Baskenland</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - mit elementaren sprachlichen Mitteln Auskünfte über sich und andere geben • Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - sich an elementaren Kontaktgesprächen beteiligen - in Rollenspielen, in Begegnungssituationen und Partnerinterviews einfache alltägliche Kommunikationssituationen sprachlich bewältigen 	<p>Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen und fremden Sprache/Kultur zur Förderung von <i>conscience langagière et culturelle</i>; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Kultur</p> <p>Synergien: Wörterschließungsstrategien (↔ Englisch/Latein → Französisch); elementare Kompensationsstrategien (↔ Englisch/Latein → Französisch); Arbeit mit dem Wörterbuch (↔ Englisch/Latein → Französisch)</p> <p>Entlastung: Strategien zum flüssigen Sprechen, Sprachverwandtschaft der romanischen Sprachen nutzen (Syntax)</p>
<p>UV 8.4</p> <p>Mes passions, mon look et moi ca. 20 UStd.</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung: Hobbys, Vorlieben und Abneigungen</p> <p>Frankophonie: Bordeaux, französische Persönlichkeiten kennenlernen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen - klar formulierten und gut verständlichen authentischen Hör- und Hör-Sehtexten (u. a. Wetterberichten, kurzen Geschichten, chansons, Videoclips) die Hauptaussagen entnehmen. 	<p>Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen und fremden Sprache/Kultur zur Förderung von <i>conscience langagière et culturelle</i>; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Lebenswelt</p> <p>Entlastung: Strategien für selektives und globales Verstehen von Hörtexten, weitere Buchstaben der Lautschrift des Französischen als Aussprachehilfe, Sprachvergleich (↔ Deutsch/Englisch/Latein/Spanisch/Italienisch → Französisch)</p>

Curriculum Klasse 9 (F8) – Übersichtsraster für das zweite Lernjahr der dritten Fremdsprache (G8)

(Verweise: **Medien**: rot, **Verbraucherbildung**: grün, **Europa**: blau, **KAOA**: braun, **fakultative Unterrichtsvorhaben**: gelb)

Unterrichtsvorhaben zugeordnete Themenfelder <small>des soziokulturellen Orientierungswissens</small>	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Hinweise
<div data-bbox="73 352 174 459" style="border: 1px solid blue; padding: 2px; display: inline-block; margin-bottom: 5px;"> UV 9.1 </div> <p data-bbox="185 347 548 384">Un collègue en Bretagne</p> <p data-bbox="300 424 427 448">ca. 20 UStd.</p> <p data-bbox="159 496 539 724"> Persönliche Lebensgestaltung/Gesellschaftliches Leben: den Tagesablauf kennenlernen Schule: eine französische Schule, das Schulsystem in Frankreich und den Stundenplan eines französischen Schülers kennenlernen Frankophonie: Bretagne </p>	<p data-bbox="595 456 748 480">Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="595 488 1122 539">- Einfache Äußerungen in der jeweils anderen Sprache stichwortartig wiedergeben <li data-bbox="595 547 1189 687">- Kernaussagen kürzerer klar strukturierter deutsch- oder französischsprachiger Informationsmaterialien (u. a. Aushänge, Broschüren, Programme) in der jeweils anderen Sprache sinngemäß wiedergeben – auch in ausführlicherer Form, wenn vom Französischen ins Deutsche vermittelt wird. 	<p data-bbox="1216 515 1989 600">Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen Kultur zur Förderung von <i>conscience culturelle</i>; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Lebenswelt</p> <p data-bbox="1216 608 1989 632">Entlastung: Strategien zur Vermeidung von Sprachbarrieren (Paraphrasen etc.)</p>
<div data-bbox="73 821 174 928" style="border: 1px solid blue; padding: 2px; display: inline-block; margin-bottom: 5px;"> UV 9.2 </div> <p data-bbox="197 821 539 858">Vacances en Bretagne</p> <p data-bbox="300 890 427 914">ca. 20 UStd.</p> <p data-bbox="159 1042 568 1182"> Persönliche Lebensgestaltung/Frankophonie/Regionale Besonderheiten : mehr über die Bretagne erfahren, Sprache und Kultur kennenlernen, <i>colonies de vacances</i> </p>	<p data-bbox="595 850 703 874">Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="595 882 1111 933">- kurze Alltags- und Gebrauchstexte verfassen, dabei Angaben über sich und ihre Lebenswelt machen <li data-bbox="595 941 1155 1026">- mit wenigen kurzen Sätzen wichtige Informationen aus Texten wiedergeben (u. a. Angaben zu Thema, Personen, Ort, Zeit) <li data-bbox="595 1034 1189 1174">- auf der Grundlage von Modelltexten einfache Geschichten, Gedichte, Chansontexte und szenische Texte durch Austausch und Abwandlung u. a. von handelnden Personen, Ort und Zeit der Handlung selbst verfassen sowie kurze Erzählungen fortschreiben 	<p data-bbox="1216 914 1966 999">Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen Kultur zur Förderung von <i>conscience culturelle</i>; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Lebenswelt</p> <p data-bbox="1216 1007 1906 1118">Entlastung: Fokussierung auf Texte mit reduziertem Sprachmaterial (Motivationsförderung durch Leseerfolg); sukzessiver Aufbau der Schreibkompetenz durch reproduktives Schreiben nach Modelltexten, Sprachvergleich: français parlé vs. français écrit</p>

uv 9.3	À la découverte de Marseille et de sa région ca. 20 UStd.	Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - über Sehenswürdigkeiten sprechen und Vergleiche anstellen - einen Tagesablauf der geplanten Klassenfahrt beschreiben	Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen und fremden Sprache (l'accent du Midi) und Kultur, zur Förderung von conscience langagière et culturelle; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Kultur Synergien: Arbeit mit dem Wörterbuch Entlastung: Strategien zum flüssigen Sprechen und zum Strukturieren eines Vortrages
	Persönliche Lebensgestaltung : Klassenfahrt nach Marseille planen Lebensgestaltung/Frankophonie: Marseille und seine Umgebung		
uv 9.4	Des deux côtés du Rhin ca. 20 UStd.	Schreiben [+ Leseverstehen] - über vergangene Austausch Erfahrungen und Austauschaktivitäten berichten, und diese bewerten	Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen und fremden Kultur, zur Förderung von conscience langagière et culturelle; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Kultur Synergien/Entlastung: Sprachvergleich der Zeitformen der Vergangenheit und der regelmäßigen Adverbien im Englischen und Französischen
	Persönliche Lebensgestaltung : Das Deutsch-Französische Jugendwerk und unterschiedliche Austauschprogramme, -erfahrungen und -aktivitäten kennenlernen Lebensgestaltung/Frankophonie: Straßburg und das Europäische Parlament [fakultativ]	Sprachmittlung - Aussagen zu kulturellen Besonderheiten bzw. Gewohnheiten und Unterschieden deutsch- oder französischsprachiger Informationsmaterialien (u.a. Werbeflyer, Erlebnisberichte, Zeitungsbericht, Sprachnachricht) in der jeweils anderen Sprache sinngemäß und adressatengerecht wiedergeben.	
uv 9.5	À la découverte du Québec ca. 20 UStd.	Leseverstehen und Schreiben - geografische, geschichtliche und kulturelle Aspekte Québecks verstehen und vorstellen - Aus einem Text (u.a. Magazinartikel, Interview) die wichtigsten Informationen (u.a. Angaben zu Thema, Personen, Ort, Zeit) markieren, entnehmen und strukturiert zusammenfassen - über ein Sportereignis/ einen Spielverlauf berichten	Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der französischen und kanadischen Kultur, zur Förderung von conscience langagière et culturelle Synergien: Worterschließungsstrategien von unbekanntem Wörtern aus dem Textzusammenhang (u.a. Wortfamilien, andere Sprachen, Kontext); Texterschließungsstrategien (u.a. Überfliegen, Sinnabschnitte, „W“-Fragen)
	Persönliche Lebensgestaltung/Frankophonie: Geografie, Geschichte, Kultur (u.a. Nationalsport Eishockey) und Sprache von Québec (kanadisches Französisch) kennenlernen		

uv 9.6	La vie en famille ca. 20 Ustd.	Hör-/Hörsehverstehen -(Streit-)Gesprächen über Aufgaben innerhalb der Familie aus didaktisierten und authentischen Hör-/Sehtexten (u.a. Podcast, Radiosendung, Filmausschnitte) folgen, diese verstehen, und Argumente heraushören *Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - in Rollenspielen (Streit-)Gespräche (innerhalb der Familie) führen sowie Ratschläge geben - über Gewohnheiten/Vorlieben beim Serien-/Filmschauen sprechen	Schwerpunktsetzung: Orientierung am natürlichen Spracherwerb – Prinzip „Hören, dann Sprechen“; Intonations- und Aussprachemuster mit besonderem Schwerpunkt auf Hervorhebungen im Satz; Unterschiede zwischen le français parlé und le français standard Synergien: Hörverstehenstechniken (u.a. der Aspekt des Tonfalls des Sprechers) Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen und fremden Kultur, zur Förderung von conscience langagière et culturelle; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Kultur Synergien/Entlastung: Bildbeschreibungstrategien, Strategien zum Erstellen einer Inhaltsangabe, Strategien zur Verbesserung des eigenen Schreibstils
uv 9.7	Visages de la Belgique ca. 20 Ustd.	Schreiben - ein Bild/Gemälde und seine Wirkung beschreiben - eine Zusammenfassung (<i>résumé</i>) schreiben - eine Rezension eines Comics oder eines Buches verfassen	
	Persönliche Lebensgestaltung / Frankophonie: Familienleben in Frankreich: Alltag in der Gastfamilie Lebensgestaltung / Frankophonie: französische Serien kennenlernen	Persönliche Lebensgestaltung / Frankophonie: Städte und Sehenswürdigkeiten in Belgien, sowie Brüssel als Hauptstadt des Comics kennenlernen	
uv 9.8	Demain n'est pas loin ca. 20 Ustd.	Sprechen: an Gesprächen teilnehmen [+Hör-/Hörsehverstehen] - in Rollenspielen diskutieren, was jemand nach der 10.Klasse machen will, und dabei über persönliche Eigenschaften, Berufswünsche, Zukunftspläne, Schwierigkeiten/Unsicherheiten bei der Berufswahl sprechen, und Ratschläge geben - in Rollenspielen ein telefonisches Bewerbungsgespräch für ein Praktikum führen	Schwerpunktsetzung: Kontrastierung der eigenen und fremden Kultur, zur Förderung von conscience langagière et culturelle; Entdecken von Parallelen und Unterschieden bzgl. der frankophonen Kultur Synergien: Grammatikerschließungsstrategien Synergien/Entlastung: Strategien zur Vorbereitung auf eine Sprechprüfung, Strategien zur Verbesserung des mündlichen Ausdrucks
	Persönliche Lebensgestaltung : Berufliche Zukunftsgestaltung Lebensgestaltung / Frankophonie: mehr über das französische Schulsystem kennenlernen, und Einblicke in die französische Arbeitswelt erhalten (u.a. Lebenslauf und Bewerbungsschreiben)		